

Neues Outfit für Bewährtes

Manchmal ist es einfach an der Zeit, altbewährte Dinge neu zu verpacken. Durch ihre neue Verpackung werden sie plötzlich wieder interessant und man schaut sie wieder gerne an. Frische Farbe für die grau gewordene Wohnung oder bunte Blumen auf dem eintönigen Balkon sind solche Beispiele. Auch die Abfallberatung hat etwas Altbewährtes in ein neues Outfit gepackt: die Windelbroschüre „Clever wickeln wird belohnt“.

Eine Windelbroschüre von der Abfallberatung? Wie passt denn das zusammen? Ganz einfach: Rund neun Millionen Einwegwindeln von Wickelkindern landen allein im Landkreis Tübingen jedes Jahr in der Mülltonne. Das sind 2000 Tonnen Abfälle, die transportiert und entsorgt werden müssen. Und um die Vermeidung dieser Abfälle dreht

es sich in der neugestalteten Windelbroschüre.



Der Inhalt der Broschüre ist altbewährt: In ihr werden als Alternative zur Wegwerfwindel Mehrwegwindeln beschrieben, ihre Verträglichkeit für das Wickelkind und die Umwelt und ihr Beitrag

zur Abfallvermeidung. Außerdem sind Verkaufsstellen von Mehrwegwindeln darin aufgelistet sowie die Adresse eines Windeldienstes, der das Waschen der Windeln anbietet. Geändert hat sich allerdings das Aussehen der kleinen Broschüre: neue Farben, ein neues Format und neue Bilder.

Die Abfallberater/innen des Landkreises wünschen sich, dass dieses neue Outfit bei werdenden Eltern Interesse weckt und zum Lesen animiert. Denn Familien, die waschbare Windeln benutzen, profitieren in mehrfacher Hinsicht: Sie sparen zum einen 96 Euro Abfallgebühren im Jahr – denn so hoch sind die Gebühren für ein 50 Liter Restmüllgefäß. 50 Liter ist das Volumen, das alleine für die Entsorgung der Einwegwindeln eines Kindes benötigt wird.

Und zum anderen erhalten Familien, die Mehrwegwindeln benutzen und im Kreis Tübingen wohnen, einen Zuschuss vom Abfallwirtschaftsbetrieb zur Beschaffung der Windeln von einmalig 30 Euro. Der Antrag für diesen Zuschuss befindet sich ebenfalls in der Windelbroschüre. Informieren lohnt sich also auf jeden Fall!

Die Windelbroschüre ist zu bekommen im Landratsamt bei der Abfallberatung sowie im Internet über die Homepage: www.abfallkreis-tuebingen.de – und außerdem bei den Hebammen und Frauenärzt(inn)en im Landkreis Tübingen.

Ute Widmann, Abfallberatung
im Landkreis Tübingen

Hier geben die Fachleute des Landratsamts Tipps zur Vermeidung und Entsorgung von Abfall.